



Gemischte Gemeinde Lütschental

Lütschental, 28. September 2026

Mitteilungsblatt Oktober 2026

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Oktober 2026

Montag	08.30 Uhr bis 11.30 Uhr / 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Dienstag	08.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Allfällige, kurzfristige Änderungen werden, wenn möglich, auf der Homepage publiziert.

Personal Gemeindeverwaltung

Am 1. Oktober 2026 tritt Patricia Garcia ihre Stelle als Sachbearbeiterin auf der Gemeindeverwaltung Lütschental an.

Der Gemeinderat sowie das Personal wünscht Patricia Garcia einen erfolgreichen Start und freut sich auf die kommende Zusammenarbeit!

KONTAKT

Telefon 033 853 47 20
Email patricia.garcia@luetschental.ch



Am 1. Oktober 2015 trat Therese Schlachter ihre Stelle als Finanzverwalterin auf der Gemeindeverwaltung Lütschental an. Nach 11 Jahren engagierter Arbeit wird Therese Schlachter per Ende September 2026 in die wohlverdiente Pension entlassen.

Für das Engagement und die Bereicherung unserer Gemeinde danken wir Therese Schlachter von Herzen und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.



Das Neuste aus der Schule Gündlischwand - Lütschental

Der Schulbetrieb ruht nach einem kurzen ersten Quartal – wir machen Herbstferien.

Schulreise der 2. bis 4. Klasse

Die Schulreise führte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter anderem über die Hängebrücke Hohstalden, oberhalb von Frutigen. Danach folgte bei bestem Wetter eine idyllische Bachwanderung.



Sie finden mehr Bilder auf der Website der Schule, www.schule-guendlischwand.ch.

Sportlich unterwegs

Unsere Athletinnen und Athleten waren am Jungfrau Marathon Mini Run zahlreich vertreten. Nachstehend einige davon im Einsatz:



UNESCO-Exkursion Oberstufe 10. September 2026

Die diesjährige UNESCO-Exkursion führte uns gar nicht weit weg von Zuhause ins hintere Lauterbrunnental. Janosch Hugi hat uns dieses Jahr fachkundig in die verschiedenen Naturphänomene eingeführt. Dieses Mal wurden wir auch von einem Ranger begleitet, Stefan Steuri sorgt in der Abgeschiedenheit des Tals dafür, dass die Natur auch zukünftig ihren nötigen Platz hat und hat uns sein Wissen zu den Tieren und Pflanzen weitergegeben. Schliesslich wurden wir auch in die Berglandwirtschaft eingeführt, Sandrine Feuz zeigte uns eindrücklich auf, was die Arbeit am Berg alles beinhaltet. Ein besonderes Highlight war auch die Verkostung des Alpkäses.

Escola Schul-App

Seit dem Start ins Schuljahr 2026/2027 arbeiten wir mit der neuen Softwareanwendung von Escola. So erfolgt auch die Kommunikation mit den Eltern immer mehr über diese Software bzw. ihre Mobiltelefone. Die ersten Erfahrungen sind positiv, wir werden die Anwendung des neuen Programms weiter ausbauen.

Das läuft im Oktober

Trotz der Herbstferien ist die Schule auch am diesjährigen Herbstmärit in Lütschental vertreten. Herzlichen Dank an alle, die sich in der einen oder anderen Form engagiert haben. Am 12. Oktober starten wir wieder ins bereits letzte Quartal des Jahres.

Wasserknappheit

Wie bereits im Vormonat erwähnt, bleibt der Wasserstand zwar regelmässig auf mittlerem Niveau. Jedoch zeigen auch die nächsten Wettervorhersagen keine grösseren und längeren Niederschlagsperioden.

Aus diesem Grund bitten wir die Bevölkerung weiterhin sparsam mit dem vorhandenen Wasser umzugehen, so dass auch in den nächsten Wochen und Monaten genügend Wasser vorhanden sein wird.

Für das Verständnis danken wir bestens!

UNESCO-Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch

Ihre Meinung ist gefragt!

Die Stiftung UNESCO-Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch (SAJA) führt eine Befragung zur Wahrnehmung des Gebiets rund um das UNESCO-Welterbe durch.

Ziel der Befragung ist es, besser zu verstehen, wie die lokale Bevölkerung das Gebiet des UNESCO-Welterbes SAJA wahrnimmt, welchen Bezug sie dazu hat und wie gut sie die Region kennt. Die Ergebnisse sollen dazu beitragen, die Perspektive der Bevölkerung besser zu verstehen und daraus Erkenntnisse zu zukünftigen Entwicklungen und mögliche Verbesserungen abzuleiten.

Die Teilnahme an der Umfrage ist freiwillig und anonym. Das Ausfüllen der Umfrage dauert ungefähr 15 Minuten.

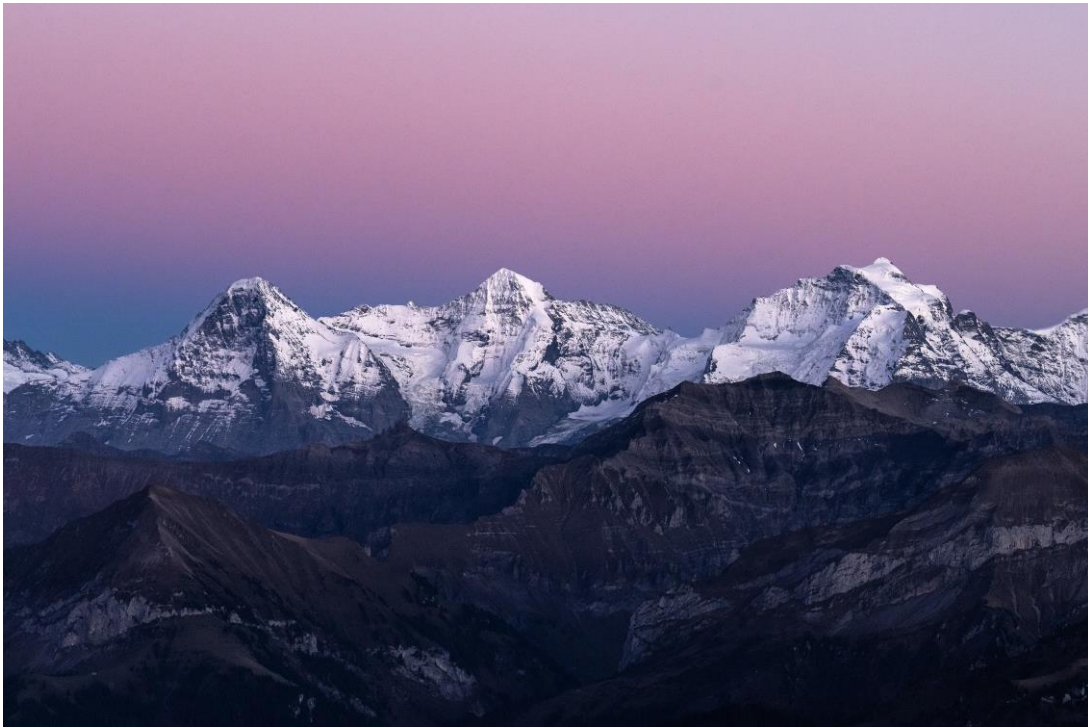
Hier geht es zur Umfrage (bis am 10. Oktober 2026):



Bevölkerungsumfrage zum
UNESCO-Welterbe-Gebiet Schwei
zer Alpen Jungfrau-Aletsch



Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihre Teilnahme!



Einheimischausweis

Gerne machen wir Sie darauf aufmerksam, dass der Einheimischausweis jährlich von der Wohnsitzgemeinde verlängert werden muss (Stempel). Die Verlängerung ist kostenlos.

Der Einheimischausweis berechtigt Sie, das Skiabonnement der Jungfrau Region zu einem vergünstigten Tarif zu beziehen. Ebenfalls gilt der Ausweis für weitere Vergünstigungen in der Region.

Für eine Neuausstellung (Gültigkeit Ausweis 5 Jahre **ab Ausstellung**) wird ein aktuelles Passfoto benötigt. Die Gebühr für die Neuausstellung beträgt CHF 20.00.

Pro Juventute – Kinder und soziale Medien

Haben Sie sich die Frage „Ab welchem Alter sollen Kinder soziale Medien nutzen dürfen?“ auch schon gestellt? Die Beratungsstelle der Pro Juventute hat einen Beitrag dazu auf der Homepage aufgeschaltet. Hier finden Sie nützliche Informationen zum Thema.



www.projuventute.ch/de/eltern/medien-internet

Japankäfer

Aufgrund der Aktualität werden die Informationen zum Japankäfer nachfolgend noch einmal publiziert:



Kanton Bern
Canton de Berne

Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion
Amt für Landwirtschaft und Natur
Abteilung Strukturverbesserungen und Produktion

Fachstelle Pflanzenschutz
031 636 98 62

Japankäfer Erkennen und melden



© Fachstelle Pflanzenschutz
des Kantons Tessin

Junikäfer

Amphimallon solstitialis

OK



Maikäfer

Melolontha melolontha

OK



Rosenkäfer

Cetonia aurata

OK



Gartenlaubkäfer

Phyllotreta horticola

OK



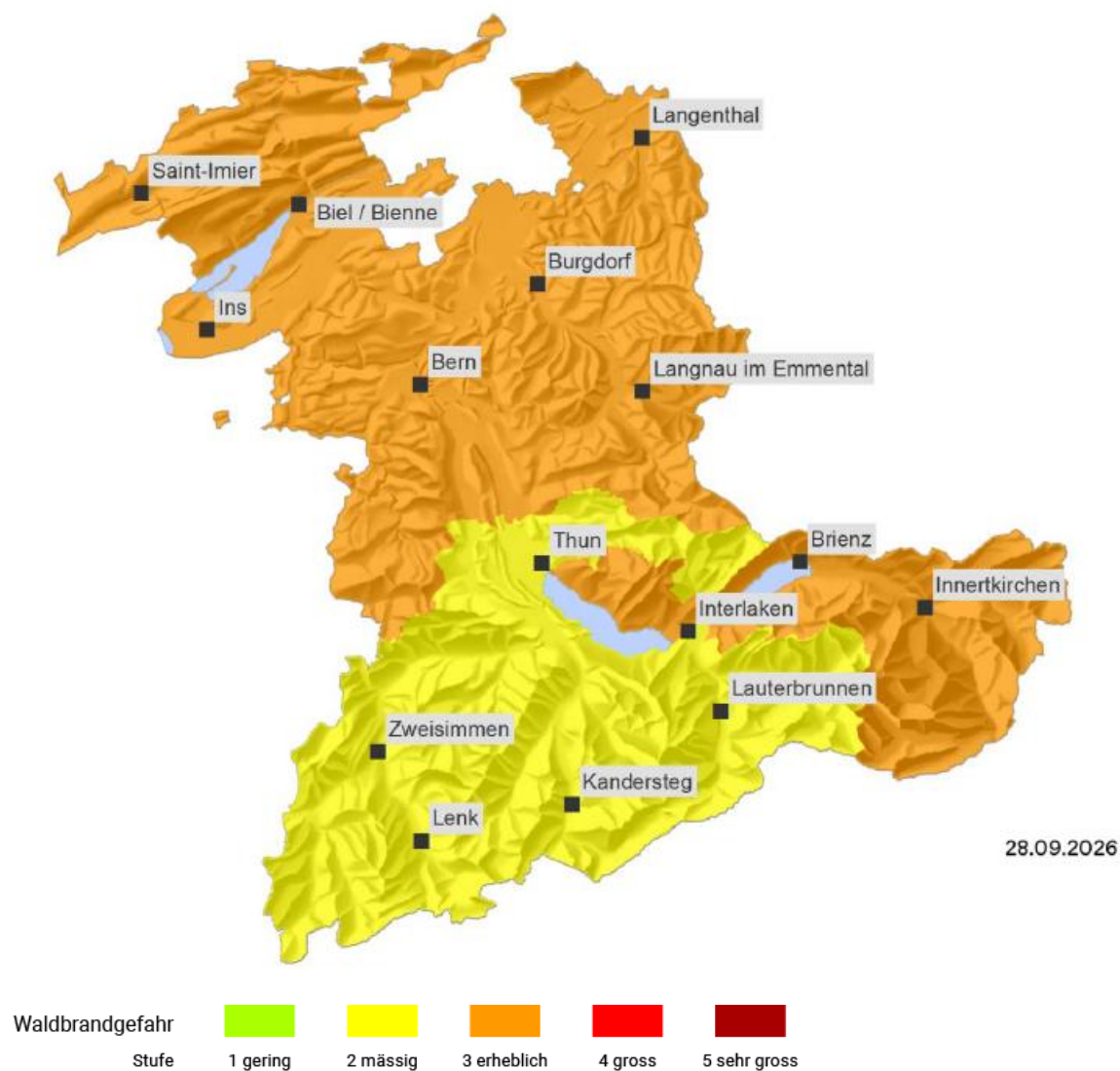
Verdächtige Käfer einfangen und melden mit Foto

Online-Formular: www.be.ch/japankaefer
E-Mail: schadorganismen@be.ch



Waldbrandgefahr

Aktuelle Gefahrenbeurteilung:

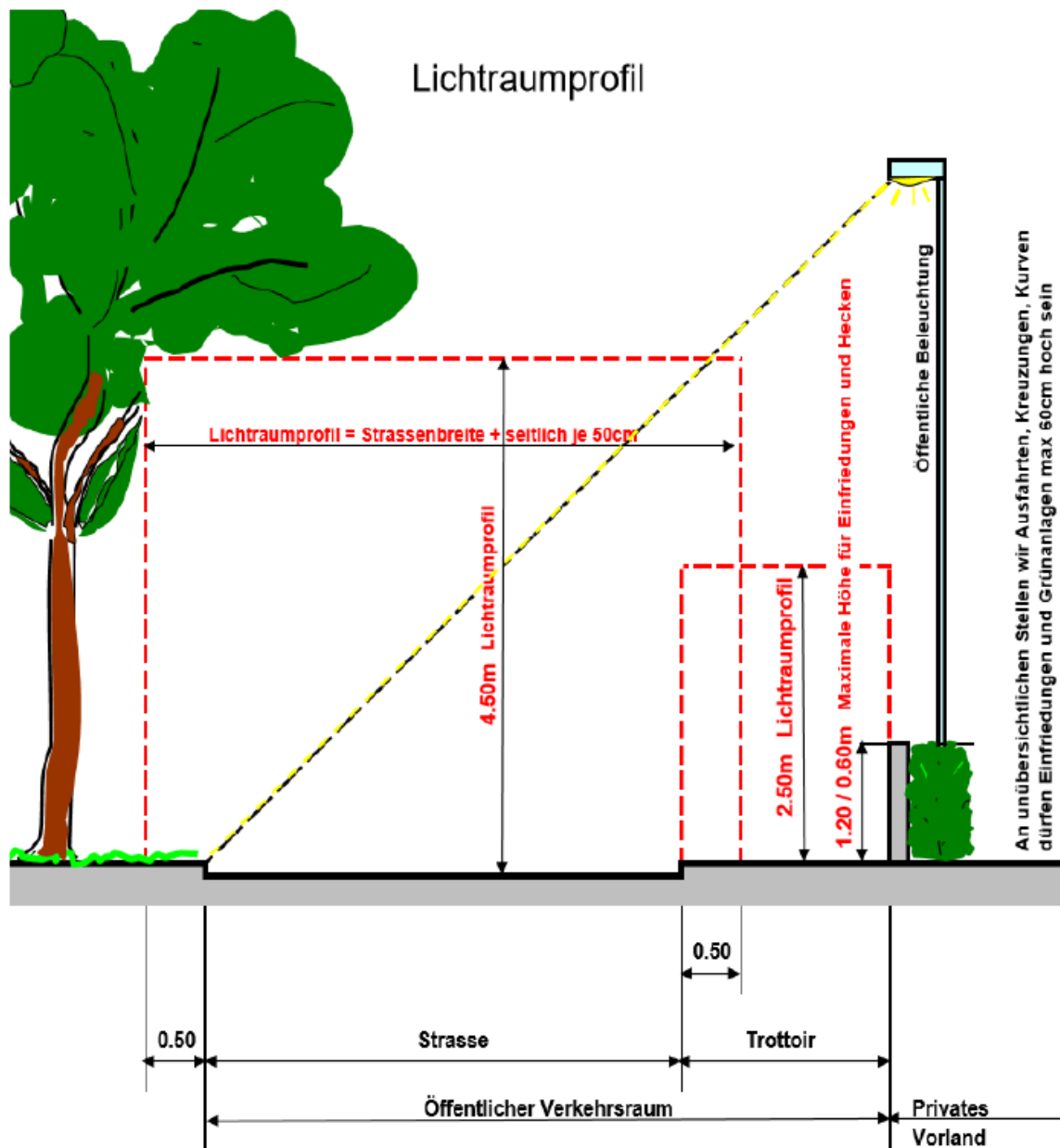


Im September sind in der nördlichen Kantonshälfte noch keine nennenswerten Niederschläge gefallen. Die Böden sind vielerorts weiterhin trocken und die Streuschicht wird wieder leichter entzündbar. In tiefen Lagen begrenzt sich der kritische Zeitraum auf den Nachmittag. In mittleren Lagen bleibt die Luftfeuchtigkeit auch während der Nacht tief, hier ist eine Brandentstehung ganztags möglich.

Zurückschneiden von Bäumen, Sträuchern und Hecken

Aufforderung an die Anstösser von Strassen, Wegen und Troittoirs (gilt auch für die Hintisbergstrasse!)

Die Anstösser von Strassen, Wegen und Troittoirs werden hiermit aufgefordert, das Zurückschneiden der Äste, Grünhecken und Sträucher usw. **bis zum 15. Oktober 2026** auf die vorgeschriebenen Abmessungen auszuführen.



Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmer, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreibt das Strassenbaugesetz vom 4. Juni 2008 unter anderem vor:

- a) Hecken, Sträucher, Anpflanzungen müssen seitlich mindestens 50cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse frei zu haltenden Luftraum von 4.50m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss eine Höhe von 2.50m frei gehalten werden.
- b) Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden, ansonsten sind die überhängenden Äste bis auf Lampenhöhe zurückzuschneiden.
- c) Bei unübersichtlichen Strassenstellen, insbesondere bei Kurven, Kreuzungen, Bahnübergängen dürfen höherwachsende Bepflanzungen aller Art. inkl. Geäste die Verkehrsübersicht nicht beeinträchtigen, weshalb ein je nach den öffentlichen Verhältnissen

ausreichender Seitenbereich frei zu halten ist.

Nach der gegebenen Frist können die zuständigen Gemeindeorgane aufgrund der erwähnten Gesetzesbestimmungen die notwendigen Schritte unternehmen, um die nicht erledigten Arbeiten auf Kosten der Pflichtigen (Ersatzvornahme) ausführen zu lassen.

Strassensperrung aufgrund Viehschau

Aufgrund der Durchführung der Viehschau **wird die Gemeindestrasse im Bereich Sagi am 22. Oktober 2026 und 23. Oktober 2026 für jeglichen Verkehr gesperrt sein.**

Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis!

Die Viehschau findet am Freitag, 23. Oktober 2026, ab 13.30 Uhr statt.

Besucher sind herzlich Willkommen!

Dorf-Märit – Ausgabe 2026

Gly isch äs sowit;
Üsä „Klein aber fein“- Märit findet statt

SAMSCHTI, 10. OKTOBER 2026

vom elfi bis am füfi
bim Mehrzwäckgebäude Lütsetal

Chömet verbi! Äs lohnt sech.....

Unsere Aussteller:

Anna & Toni Gerber
Trockenfleisch und Dauerwürste

Familie Anneler / Plüss
Alpkäse

Martin Seiler
Honig und Süssmost

Brigitte Mosimann
Eierlikör, Züpfe, Brot und vieles mehr

Schule Gündlischwand/Lütschental

Produkte aus dem Garten
Gebasteltes von den Schüler/innen

Luzia May
Kinderschminken
Beat und Nina May
Popcorn

Manuela Teuscher - Manu'z Taschenwelt

Handtaschen und Rucksäcke, Necessaire, Etui, Portemonnaie

Marcel Schaer & Grand-maman

Div. Handgemachtes

Ruedi Wenger

Allerlei Secondhand

Anna Bosshard – Annas Trödeladen

Körbe, Kürbis und Bücher

Ruth Spieler - blattwärk 101

Blumen und Grünpflanzen kombiniert mit Naturmaterialien
(Moos, Blätter, Äste)

Frauenverein Gündlischwand – Zweilütschinen

Gestricktes, Gehäckeltes, Makramee, Holz, Karten

Luisa Teuscher – Aus Luisa's Backstübli mit Liebe gebacken ...

Torten, Cornets, Bräzeli usw.

Corinne und Hans Stefan Bohren

Festwirtschaft

Adventszauber



Die wunderschönen Adventsfenster fanden in den vergangenen Jahren grossen Anklang. Der Frauenverein Gündlischwand-Zweilütschinen und der Frauenverein Lütschental freuen sich, den Dörfer-Adventskalender wieder gemeinsam zu organisieren.

Entnehmen Sie die Informationen dazu aus den Beilagen.



Räbeliechtl

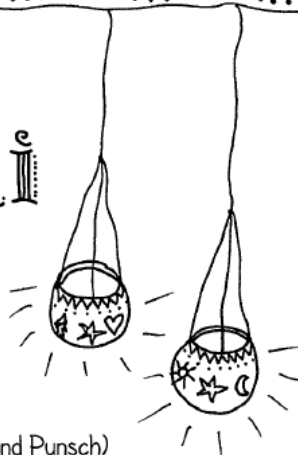
Mittwoch, 11. November 2026

Treffpunkt: Schulhaus Gündlischwand

Zeit: 17.30 Uhr Start Umzug

Kosten: CHF 6.00 pro Kind (inklusive Räbe, Kerzli, Gützi und Punsch)

Schnitzen: zu Hause oder beim gemeinsamen Schnitzen am Dienstag



Der Räbeliechtliumzug findet wie jedes Jahr am Martinstag, 11. November 2026, statt. Die Räben werden vorgängig geschnitzt. Gerne dürft ihr die Räben abholen und zu Hause schnitzen. Wenn ihr froh um Unterstützung seid, bieten wir ein gemeinsames Schnitzen an. Ihr dürft mit eurem Kind am Dienstag, 10. November 2026, um 16.30 Uhr bei Luzia May schnitzen. Idealerweise bringt ihr ein paar Guetsliförmli, Werkzeug zum Aushöhlen der Räbe und ein Rüstmesser mit. (Es wird auch Werkzeug zur Benützung bereitstehen.) Falls ihr die Räben bereits am Vortag schnitzt, werden die geschnitzten Räben über Nacht am besten in kaltem Wasser aufbewahrt, damit sie frisch bleiben. Am 11. November abends laufen wir gemeinsam durch das Dorf Gündlischwand und singen unterwegs Räbeliechtlieder. Anschliessend an den Umzug werden wir den Abend bei Tee und Gützi ausklingen lassen.

Wir freuen uns auf einen lichterfüllten Umzug
Jacqueline Haus und Luzia May

Anmeldung und Informationen

Jacqueline Haus, Moosmatte 9B, Gündlischwand, 079 575 60 66

Luzia May, Lindi 194, Lüttschental, 076 595 01 44

Anmeldungen nehmen wir gerne bis am **25. Oktober 2026** (per Whats App) entgegen.



Gerne nehmen wir am Umzug teil und wählen folgende Möglichkeit:

- ☐ ich hole die Räbe ab und schnitze sie selber zu Hause (Abholung nach Absprache)
- ☐ ich komme mit meinem Kind zum gemeinsamen Schnitzen am Dienstag um 16.30 Uhr

Name Vorname: _____

Telefon: _____

Kindernamen: _____

Anzahl Räben: _____

AGENDA

10. Oktober 2026
Dorfmärit

21. Oktober 2026
Papier- und Kartonsammlung
Bitte nur sauberes und gebündeltes Papier/Karton bereitstellen

21. Oktober 2026
Grünabfuhr

23. Oktober 2026
Viehschau Lütschental, bei der Sagi, ab 13.30 Uhr

4. November 2026
Grünabfuhr

Wir wünschen schöne Herbsttage!

